

Vertragszulassungsvoraussetzungen für Gas- und Wasser-Installationsunternehmen

Firma: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tele-/ Fax-/ Handy-Nr.: _____

Emailadresse: _____

	Ja	Nein	Anlagen beigefügt
1. Unternehmen ist in die Handwerksrolle eingetragen Nachweis: Handwerkskarte bzw. Eintragungsnachweis von Inhaber und Betriebsleiter (einzutragender Fachmann)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Betriebshaftpflichtversicherung wurde abgeschlossen/liegt vor Nachweis: Versicherungspolice (ohne Anhang), evtl. zusätzlich aktuelle Beitragsrechnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Gewerbe ist angemeldet Nachweis: Gewerbeanmeldebescheinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Ausbildungsnachweis des verantwortlichen Fachmannes liegt vor Nachweis: Meisterbrief & Meisterzeugnis /Gesellenbrief und Eintragungsnachweis nach § 7 b HWO	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Fortbildung: <input type="checkbox"/> TRGI 2008/ TRWI 2012 Tagesveranstaltung (Nachweis: Teilnahmebescheinigung) Oder <input type="checkbox"/> TRGI / TRWI-Lehrgang (100/ 80 Std.) (Nachweis: Teilnahmebescheinigung(en)) <input type="checkbox"/> Fach Sicherheitstechnik mit min. ausreichend (50 Punkten) bestanden (Nachweis: Bescheinigung der HWK oder Meisterprüfungszeugnis)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Firmeninhaber ist verantwortlicher Fachmann, ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7. ... wenn nein, ist verantwortlicher Fachmann angestellt Nachweis: Arbeitsvertrag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Unternehmen ist GmbH Nachweis: Handelsregister-Auszug oder Betriebsleitererklärung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Ordnungsgemäß eingerichtete(r) eingerichtete Werkstatt oder Werkstattwagen gemäß Vertrag Punkt 4.3 ist/sind vorhanden (Anlage 1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
10. Erforderliche Fachrichtlinien liegen vor gemäß Vertrag Punkt 4.1 (z. B. TRGI, TRWI, ergänzende DVGW Arbeitsblätter) (Anlage 1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
11. Die Kenntnisse über die Rechtsvorschriften/Anschlussbedingungen gemäß Vertrag Punkt 4.1 sind vorhanden. (Anlage 1, Anlage 2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
12. Zweigniederlassung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Hinweis: Formulare ohne vollständige Angaben können nicht bearbeitet werden!

Datum: _____

Name: _____
Unternehmer

Name: _____
Verantw. Fachmann

N-NZ, Stand: 19.10.2016

**Stempel/
Unterschrift:** _____
Unternehmer

Unterschrift: _____
Verantw. Fachmann

Anlage 1

Auszug aus Vertrag

1 Zweck und Geltungsbereich der Richtlinien

Die Richtlinien sollen die Sicherheit der Gasversorgung sowie die Sicherheit und Hygiene der Wasserversorgung fördern. Sie gelten für Installateurverträge zwischen Gas- und Wasserversorgungsunternehmen (VU) und Unternehmen, die Installationsarbeiten ausführen (IU).

2 Gegenstand des Installateurvertrages

Der Vertrag schafft die Voraussetzungen für die Eintragung in das gemäß § 12 Abs. 2 AVBGasV/AVB WasserV*) vom VU zu führende Installateurverzeichnis. Er enthält die gegenseitigen Rechte und Pflichten des VU und des IU bei der Herstellung, Veränderung, Instandsetzung und Wartung von Gas- und Wasseranlagen der Kunden (Ausführung von Installationsarbeiten) durch das IU im Versorgungsgebiet des VU.

3 Allgemeine Anforderungen an das IU

3.1 Der Inhaber des IU oder ein fest angestellter verantwortlicher und weisungsberechtigter Fachmann muß die Fertigkeiten, praktischen und theoretischen Fachkenntnisse sowie Erfahrungen besitzen, die für eine fachgerechte, den anerkannten Regeln der Technik und den Erfordernissen der Sicherheit und Hygiene entsprechende Ausführung aller Installationsarbeiten notwendig sind (fachliche Befähigung). Er muß zuverlässig sein.

3.2 IU als Nebenbetrieb oder in der Rechtsform einer Personengesellschaft oder juristischen Person müssen mindestens einen verantwortlichen und weisungsberechtigten Fachmann fest angestellt haben, der die erforderliche fachliche Befähigung und Zuverlässigkeit besitzt.

4 Weitergehende Anforderungen an das IU

Das IU ist verpflichtet,

4.1 die Kenntnis der zu beachtenden

- Rechts- und Verwaltungsvorschriften,
- Allgemeinen Versorgungsbedingungen des VU,
- Anschlußbestimmungen und sonstigen besonderen Bestimmungen des VU sowie
- anerkannten Regeln der Technik, insbesondere der Arbeitsblätter des Regelwerks des DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. und der DIN-Normen

glaubhaft zu machen; hierzu hat es den Besitz der vorgenannten Bestimmungen nachzuweisen und diese auf dem neuesten Stand zu halten;

4.2 sich über alle Fragen der Ausführung von Installationsarbeiten, der Neuerungen auf dem Gebiet der Installationstechnik usw. laufend zu unterrichten, z. B. durch Teilnahme an Fortbildungskursen des Gas- und Wasserfaches zur Einführung neuer oder zur Unterrichtung über geltende Bestimmungen;

4.3 eine ordnungsgemäß eingerichtete Werkstatt und ausreichende Werk- und Hilfswerkzeuge sowie Meß- und Prüfgeräte zu besitzen, mit denen alle Installationsarbeiten einwandfrei und nach den Regeln fachhandwerklichen Könnens ausgeführt und geprüft werden können;

4.4 eine gültige Bescheinigung über die Gewerbeanzeige gemäß § 14 der Gewerbeordnung vorzulegen;

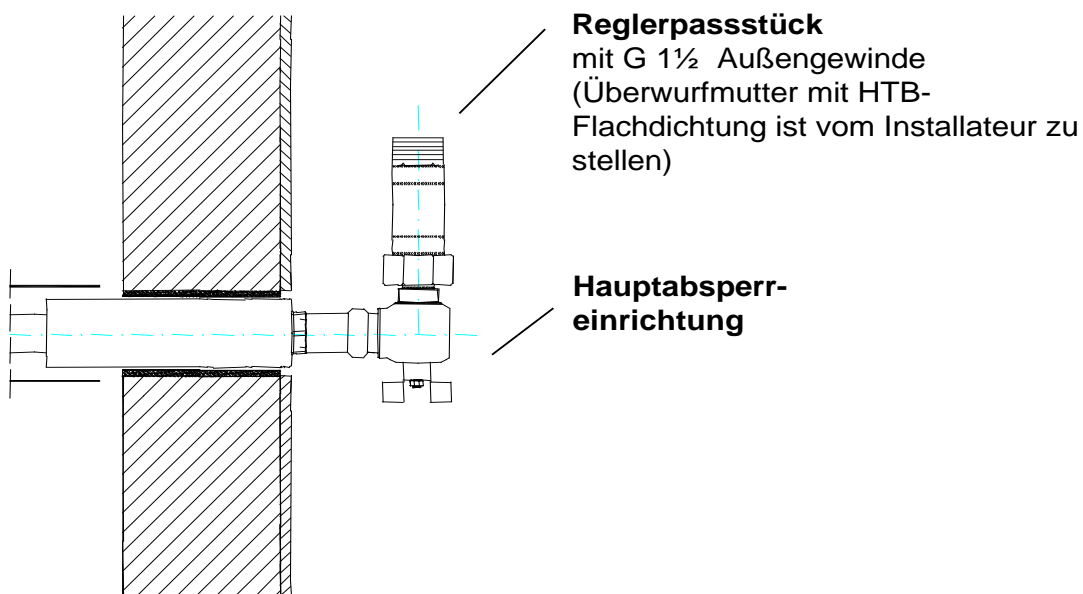
4.5 den Abschluß einer ausreichenden Haftpflichtversicherung nachzuweisen;

4.6 auf Verlangen des VU zu erklären, seinen Betrieb in angemessener Weise, insbesondere für Fälle von Gefahr in Verzug, betriebsbereit zu halten.

Ausführung von Gasinstallationen im Versorgungsgebiet der Westerwald-Netz GmbH

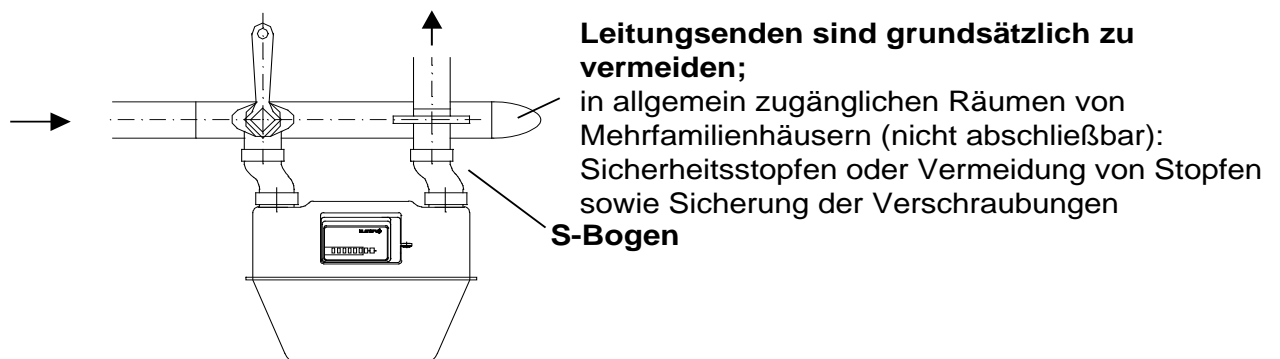
! Jede Neuinstallation, Veränderung oder Demontage von Gasverbrauchseinrichtungen muss der Westerwald-Netz GmbH sofort mitgeteilt werden. !

Hauseinführung



Zähler

Zähleranschlussarmatur



Gaszähler

Installationsort (in unmittelbarer Nähe des Gashauseschlusses)
u. Größe ist mit dem zuständigen Regionalservice der Westerwald-Netz
GmbH abzustimmen